BA WISSENSCHAFTSMODUL
MA PFLICHTMODUL

Architektur im Film der zwanziger Jahre

CORA WASCHKE

Medientheorie 2
Visuelle Kultur 2
Kunst- und Kulturwissenschaften 2
Bildwissenschaft

In dem Seminar wird es um die Darstellung, Bedeutung und Wirkung der Architektur im bzw. auf den Film der zwanziger Jahre gehen. Anhand von ausgesuchten Filmen sollen exemplarisch Themen wie die filmische Umsetzung von Konzepten, Ideen und Utopien zu Architektur und Großstadt mit ihren sozialen und baulichen Unterschieden auch hinsichtlich der Besonderheit einer dynamischen Raumerschließung bewegter Filmbilder gegenüber statischer Bilder behandelt werden.

Austausch und Zusammenarbeit zwischen Filmschaffenden, Architekten und Avantgardekünstlern in den zwanziger Jahren spiegeln sich in der filmischen Gestaltung und den architektonischen Studiokulissen wieder. In letzteren konnten unberührt von Einschränkungen der realen Lebenswelt moderne Architekturvorstellungen in ihrer Reinform umgesetzt werden. Wie die Fotografie erfuhr auch das filmische Medium in den zwanziger Jahren neue künstlerische wie technische Impulse. Diese Innovationen sollen in der Analyse der filmischen Inszenierung von Architektur berücksichtigt werden. Grundlage der Seminararbeit bilden sowohl dokumentarische und künstlerische Filmwerke real existierender Architektur wie Spielfilme mit Studiokulissen aus Deutschland, Frankreich und den USA.

VORBESPRECHUNG
Mi 27.03.2013, 16:00 Uhr, R 114
erster Seminartermin ist der 10.04.2013

ZEIT
Mi 14:00 bis 18:00 Uhr,
14-tägig

RAUM
116

SPRECHSTUNDE
Mi 12:00 bis 14:00 Uhr, 14-tägig
nur unter Voranmeldung:
cora.waschke@fh-bielefeld.de